

Presseberichte Tour Transalp 2014

PRESSEMITTEILUNG

Radtreff Biberach mit 4 Teams zur Schwalbe TOUR Transalp powered by Sigma 2014

Biberach, den 16.06.2014 – Die zwölfte Auflage der Schwalbe TOUR Transalp powered by Sigma, Europas spektakulärstes Radsport-Event für Jedermann, steht unmittelbar vor der Tür:

Vom 29. Juni bis zum 05. Juli 2014 starten rund 1.400 Teilnehmer in zweier Teams über die östliche Route der beliebten Alpenüberquerung. In sieben Tagesetappen gilt es auf dem Weg von Mittenwald in Deutschland bis ins italienische Arco, in der Nähe des Gardasees, insgesamt 821,90 Kilometer, 19 Pässe und 19.318 Höhenmeter zu bewältigen. Mit dabei der Radtreff Biberach und 4 zweier Teams.

Gestartet wird am kommenden in Mittenwald. In sieben Tagesetappen führt der Kurs über das österreichische Sölden nach Südtirol. Über Brixen und St. Vigil geht es ins Trentino in einen neuen Etappenort, nach Fiera di Primiero, und weiter nach Crespano del Grappa, in der italienischen Provinz Treviso. Über Rovereto führt die Strecke anschließend ins Ziel nach Arco in der Nähe des Gardasees.

Die Strecke ist mit insgesamt 821,90 Kilometern, 19 Pässen und 19.318 Höhenmeter wieder einmal eine enorme sportliche Herausforderung, die mit einigen Neuerungen aufwartet. Pässe wie der Passo Gobbera oder der Passo Brocon auf der fünften Etappe feiern ihre Premiere bei der Transalp. Aber auch der Passo Coe auf Etappe sechs und der Brentonico, Monte Faé und Passo S. Barbara auf Etappe sieben sind neue Namen in der Liste der TOUR Transalp und überraschen mit wunderbaren Ausblicken – aber auch sportlichen Ansprüchen.

Absolutes Highlight in diesem Jahr wird die neue Strecke auf der vierten Etappe von St. Vigil nach Fiera di Primiero sein: Fünf Pässe auf 154,74 Kilometern und 3.490 Höhenmetern gilt es hier zu bewältigen. Darunter der gefürchtete Furkelpass, der Passo die Cimabanche, Passo Giau, Forcella Aurine und der Passo Cereda.

„Die Tourleitung hat auch in diesem Jahr bei der Streckenkonzeption wieder besonderen Wert auf den passenden Mix aus Strecken- und Landschaftserlebnis und sportlichen Herausforderungen gelegt“, so Teamleiter Stefan Fischbach. „Auch für mich werden diesmal teilweise Strecken dabei sein, die ich noch nie gesehen habe, einfach unbekanntes Land.“ Neben dem Streckenerlebnis stehen aber noch weitere Aspekte im Vordergrund: „Der wichtigste Punkt für 2014 wird sein, dass alle Teilnehmer des Radtreff Biberach gesund und ordentlich das Ziel in Arco erreichen werden und wir als Team die Stadt Biberach würdig bei diesem Großevent vertreten werden. Bei mir ist es bereits die 6 Teilnahme und das fünfte Mal, dass ich Radler und Radlerinnen für das Event motivieren konnte und zu einem Gesamtteam zusammengestellt habe. Ich hoffe dieses Jahr sehr, dass alle das Ziel in Arco als Finisher erreichen werden, zumal nicht jeder, den vom mir zusammengestellten und ausgearbeiteten Trainingsplan 1:1 umsetzen konnte. Bleibt zu hoffen, dass diese Teammitglieder mit dem reduzierten Trainingsaufwand die Tour und die Strapazen schaffen.“

Für den Radtreff Biberach sind am Start: Lydia Pappelau & Sandra Baumann, Holger Hoffmann & Stefan Fischbach, Claus Pappelau & Gerd Keller, Manfred Fakler & Peter Schmid. Betreut werden die 4 Teams während und nach den Etappen von Charly Schuhmacher der das Teamfahrzeug fährt.